



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

FAMILIENFREUNDLICHE HOCHSCHULE

**Die Technische Universität Bergakademie Freiberg
ein attraktiver Arbeits- und Studienort**

Inhalt

Familienfreundlichkeit	4	Stipendien- und Förderprogramme	18
Familienbegriff	5	Internationale Mobilität	18
Familienfreundlichkeit als Chefsache	6	Promotionsabschlusstipendium	19
Arbeits-, Forschungs- und Studienzeit	8	Interview	20
Flexible Arbeitszeitgestaltung	9	Förderung von Doktorandinnen bei Beschäftigungsverbot	21
Familiengerechte Stundenplanung	10	Mary-Hegeler-Stipendium	22
Familienfreundlichkeit braucht einfühlsame Führung	12	Deutschlandstipendium	23
Fortbildung für Führungskräfte	13	Chancen auf ein Stipendium	23
Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche	13	Service für Familien	24
Neuberufenenfortbildung	14	Webauftritt	25
Kurse für DoktorandInnen	15	Das Leitbild	25
Förderungen	16	Familienfreundliche Infrastruktur	26
Bottom-up		Babytaschen	27
für die Familienfreundlichkeit	17	Kinderbetreuung	28
		Angebote der terra mineralia für Kinder	29
		Veranstaltungen mit und für Kinder	30

Familienfreundlichkeit wird an der TU Bergakademie Freiberg großgeschrieben. Bereits 2009 ist im einstimmig vom Senat verabschiedeten Leitbild unter dem Punkt Miteinander „die familiäre Atmosphäre an der Universität [als] einer unserer Vorteile“ beschrieben worden, darüber hinaus wurde in den vergangenen vier Jahren intensiv an der weiteren Verbesserung der Familienfreundlichkeit gearbeitet. Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der Maßnahmen und Angebote an der TU Bergakademie Freiberg, die aufgrund der Bedarfe der Studierenden und Mitarbeiterschaft entwickelt worden sind. Zweimal jährlich, im Februar und August, sind die Studierenden und MitarbeiterInnen aufgerufen, Vorschläge für weitere Maßnahmen einzureichen, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern.





FAMILIENFREUNDLICHKEIT



INFORMATIONEN

„Durch das Audit soll eine hochschulinterne allumfassende Selbstverständlichkeit etabliert werden, wonach das Thema in der Hochschulentwicklung sowie im Führungsalltag stets als Querschnittsaufgabe mitgedacht wird.“¹

1

Mantl (2014), Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats zum audit familiegerechte hochschule S. 1.

Ein moderner offener Familienbegriff

Im Rahmen der Auditierung als familiegerechte Hochschule durch die berufundfamilie GmbH im Jahr 2014 wurde in einem breit angelegten Diskussionsprozess mit der gesamten Hochschulleitung, den Dekanen, den DirektorInnen der zentralen Einrichtungen, dem Personalrat, dem Studentenrat, den Gleichstellungsbeauftragten und weiteren VertreterInnen ein breites Maßnahmenpaket zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit an der TU Bergakademie Freiberg geschnürt. Das Grundverständnis von Familie wurde bewusst sehr offen gewählt, um den verschiedensten Formen von Familie gerecht zu werden.

„Familie ist für uns eine Lebensform, in der die Beziehungen durch Solidarität, persönliche Verbundenheit und Fürsorge (wie Betreuung und/oder Pflege) gekennzeichnet sind.“²

2

Mantl (2014), Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats zum audit familiegerechte hochschule S. 1.

Familienfreundlichkeit als Chefsache

Das Rektorat unterstützt die Aktivitäten zur Familienfreundlichkeit mit hohem Engagement. Der Rektor leitet die Rektorskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion, die auch für die Familienfreundlichkeit zuständig ist, persönlich. Fragen zur Familienfreundlichkeit werden regelmäßig im Rektorat besprochen. Die am 15. Dezember 2014 veröffentlichte Stellungnahme des Rektorats wurde im Rahmen des audits „familiengerechte hochschule“ durch die berufundfamilie GmbH folgendermaßen kommentiert:

„Als ganz herausragend bewerten wir die Stellungnahme des Rektorats zur Umsetzung der familiengerechten Hochschule in einem ausgewogenen Ausgleich der dienstlichen, studienorganisatorischen und familiären Notwendigkeiten. In ihrer Klarheit ist diese Stellungnahme einzigartig in der deutschen Hochschullandschaft und kann als Best-Practice-Beispiel auch für andere dienen.“

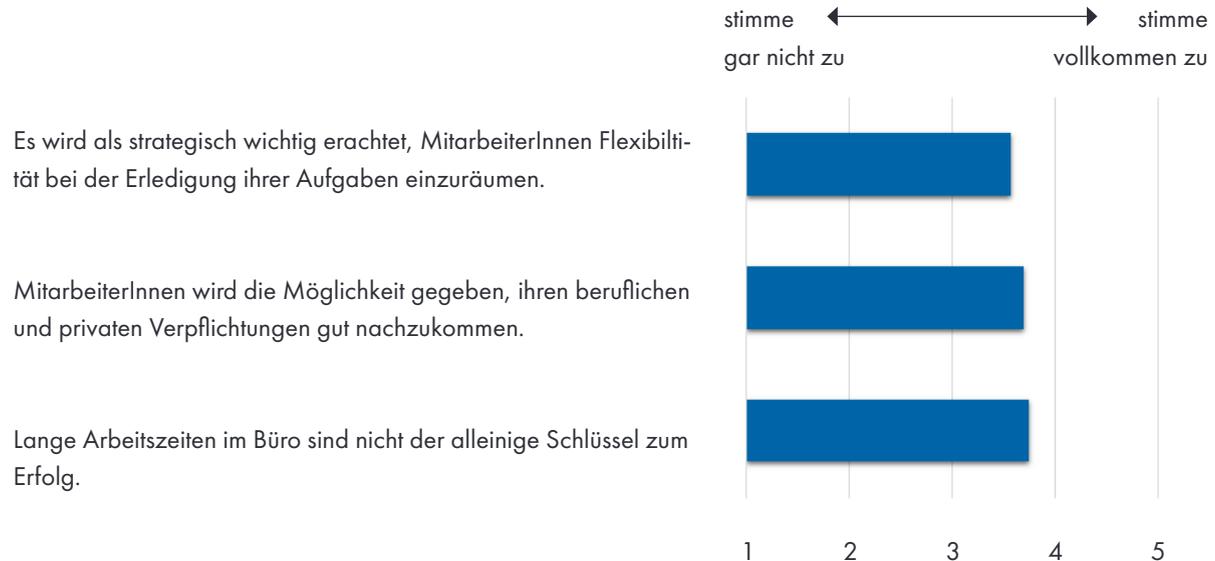
INFORMATIONEN

Jahresberichte mit Feedback:

tu-freiberg.de → Universität → Personalentwicklung und Diversity → Familiengerechte Hochschule
→ Netzwerke und Audit → Das Audit



Wahrgenommene Familienfreundlichkeit an der TU Bergakademie Freiberg, gesamt



Empirische Untersuchung zur Familienfreundlichkeit und Gleichstellungsarbeit an der TU Bergakademie Freiberg des Lehrstuhls für Marketing und internationaler Handel, Nmin (Befragte) = 340, Mittelwerte.



ARBEITS-, FORSCHUNGS- UND STUDIENZEIT

Flexible Arbeitszeitgestaltung

Die Vereinbarkeit von dienstlichen und familiären Belangen ist für die TU Bergakademie Freiberg ein wichtiger Aspekt im Umgang mit ihren MitarbeiterInnen. Die neue Dienstvereinbarung vom 1. Februar 2016 stellt eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen für nichtwissenschaftliches Personal dar, da sie deutlich größere Möglichkeiten zur Flexibilisierung der Arbeitszeit einräumt.

So können Pausen flexibler gestaltet und Arbeitszeitausgleiche einfacher umgesetzt werden. Die Kernzeiten wurden durch Servicezeiten ersetzt. Es ist ausreichend – aber auch notwendig – wenn in den Servicezeiten die jeweilige Organisationseinheit personell so besetzt ist, dass ihre Arbeits- und Auskunfts-fähigkeit sowie die Arbeitsbereitschaft für interne und externe Ansprechpartner gegeben ist. Die Anzahl der gleichzeitig mindestens anwesenden Beschäftigten legen die Vorgesetzten fest.

Damit wird es für die MitarbeiterInnen möglich, Termine wie etwa Arzttermine für die Kinder, innerhalb der üblichen Arbeitszeit wahrzunehmen.

INFORMATIONEN

Ansprechpartnerin: Frau Kühne
Dezernat Personalangelegenheiten
Simone.Kuehne@zuv.tu-freiberg.de



Familiengerechte Stundenplanung

Die Stundenplanung ist eine sehr komplexe Organisationsaufgabe, bei der vielfältige Anforderungen wie z.B. Räume, Abläufe verschiedener Studiengänge, aber auch die Situation von Lehrenden und Studierenden mit Familienpflichten unter einen Hut zu bringen sind. Das ist nicht immer leicht und auch nicht in jedem Fall möglich. Daher wurde für die familiengerechte Stundenplanung ein Planungstool erstellt.

Studierende

StudentInnen, die ihr Kind/ihre Kinder am Hochschulort betreuen und beim Besuch von Lehrveranstaltungen zeitlich eingeschränkt sind, haben die Möglichkeit, mit den zuständigen Beauftragten für Bildung ihre konkrete Situation zu besprechen. Wenn es praktisch lösbar ist, wird angestrebt, mindestens die für die StudentInnen relevanten Pflichtveranstaltungen zu verträglichen Zeiten zu planen.

Lehrende

Die Familiensituation der Lehrenden wird ebenfalls berücksichtigt. Im Planungstool können Lehrende Sperrzeiten angeben. Die konkrete Stundenplanung und der Bedarf an Sperrzeiten werden innerhalb der Fakultät selbstständig kommuniziert und umgesetzt.

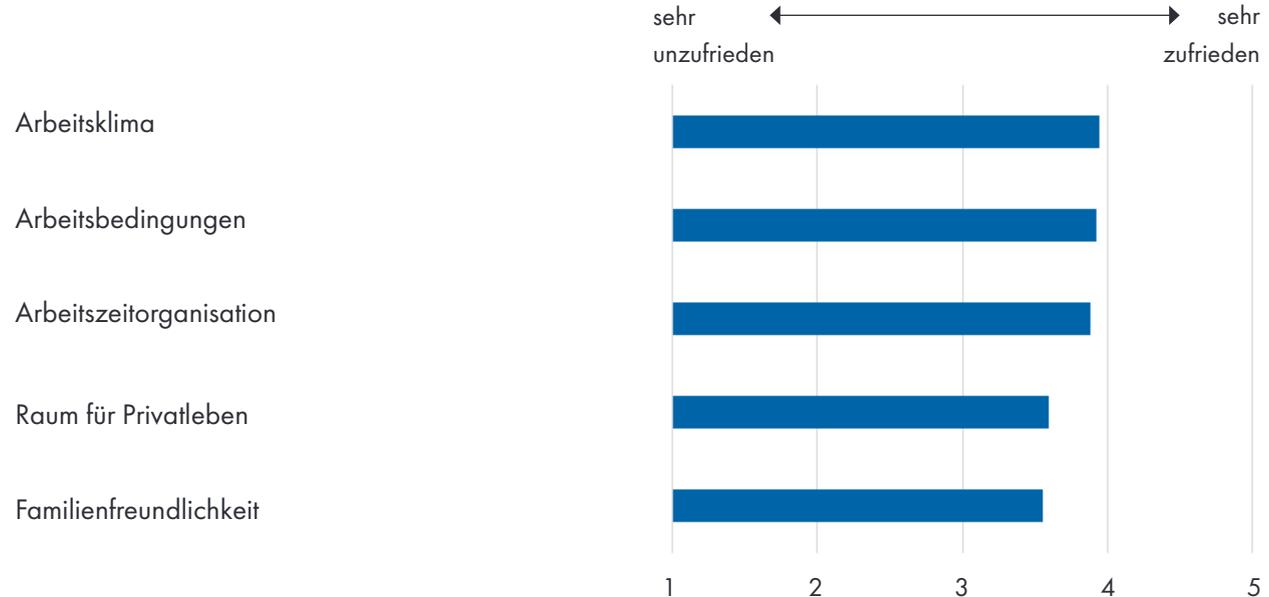
© TU Bergakademie Freiberg



INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung
→ Beratung → Gleichstellung → Informationen für junge Eltern

Zufriedenheit mit der beruflichen Situation



Empirische Untersuchung zur Familienfreundlichkeit und Gleichstellungsarbeit an der TU Bergakademie Freiberg des Lehrstuhls für Marketing und internationaler Handel, Nmin (Befragte) = 340, Mittelwerte.



**FAMILIENFREUNDLICHKEIT BRAUCHT
EINFÜHLSAME FÜHRUNG**

Fortbildungen für Führungskräfte

Die Führungskräfte der TU Bergakademie Freiberg haben im Rahmen der Personalentwicklung eine zentrale Rolle. Sie gestalten und verantworten die Entwicklung ihrer eigenen MitarbeiterInnen. Vor diesem Hintergrund besteht die Möglichkeit, Weiterbildungsangebote zum Thema Personalführung am Fortbildungszentrum des Freistaates Sachsen in Meißen zu nutzen.

INFORMATIONEN

Ansprechpartnerin: Diana Scheumann
Dezernat für Personalangelegenheiten
Diana.Scheumann@zuv.tu-freiberg.de

Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche

Ein wichtiges Instrument der individuellen Personalentwicklung sind die jährlich stattfindenden Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche, in denen den Beschäftigten die Möglichkeit gegeben wird, die Arbeitssituation, Erwartungen und Verbesserungsvorschläge ausführlich zu besprechen. Den Führungskräften werden die Inhalte eines solchen Gespräches mit Hilfe von Inhouse-Schulungen vorgestellt. Im Rahmen dieser Weiterbildung werden die Besprechungen auch mit ihnen trainiert.





© yellowj - stock.adobe.com

INFORMATIONEN

Ansprechpartnerin: Diana Scheumann
Dezernat für Personalangelegenheiten
Diana.Scheumann@zuv.tu-freiberg.de

Neuberufenenfortbildung

Auch für die neuberufenen ProfessorInnen bietet die Hochschule eine Neuberufenenfortbildung an, die aller zwei Jahre stattfindet. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den neuen HochschullehrerInnen das Personalrecht sowie die damit verbundenen Aufgaben als Führungskraft an der TU Bergakademie Freiberg näher gebracht, um den Einstieg in ihre Führungsrolle zu erleichtern.

Zudem werden die neuberufenen ProfessorInnen bei der Begrüßungsveranstaltung auf die Familienfreundlichkeit an der TU Bergakademie Freiberg aufmerksam gemacht.

Kurse für DoktorandInnen

Die Graduierten- und Forschungsakademie bietet personenorientierte Trainings und Kurse für den wissenschaftlichen Nachwuchs an. Insbesondere in den Kursen zur Führungskompetenzentwicklung und Karriereplanung ist das Thema der Vereinbarkeit von Familie und Beruf integriert.

Im Erfolgsteam „Junge Frauen an die Spitze“, das 2014 in den Instrumentenkasten der DFG „Gleichstellung in der Wissenschaft“ als besonders geeignetes Instrument zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses aufgenommen wurde, werden konkrete Strategien für die Vereinbarkeit der wissenschaftlichen Karriere mit dem Kinderwunsch entwickelt.

© TU Bergakademie Freiberg - Rainer Weisflog



INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Forschung → Wissenschaftlicher Nachwuchs → Promotion → Doktoranden → Qualifizierung



FÖRDERUNGEN



INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung → Beratung → Gleichstellung → Fördermöglichkeiten an der TU BAF → Allgemeine Gleichstellungsförderung

Bottom-up für die Familienfreundlichkeit

Um innovative Ideen zur Förderung der Familienfreundlichkeit umzusetzen, können halbjährlich im Februar und August Projektanträge an die Rektoratskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion gerichtet werden. Die eingereichten Projektvorschläge werden von Seiten der Rektoratskommission geprüft und ggf. geeignet unterstützt. Dies wird im besten Sinne als Kommunikationsprozess gestaltet und ermutigt die Initiatoren, sich weiterhin zu engagieren. Gefördert werden zudem beispielsweise Projekte zur gezielten Karriereförderung junger WissenschaftlerInnen, Veranstaltungen, wie Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen oder Maßnahmen zur Gewinnung von Abiturientinnen für MINT-Fächer.

Stipendien- und Förderprogramme

Eine solide Finanzierung ist ein wichtiger Faktor auf dem Weg zu einer zügigen und erfolgreichen Promotion. Auf den folgenden Seiten finden Sie verschiedene Möglichkeiten einer finanziellen Unterstützung, darüber hinaus gibt es noch weitere Förderprogramme, wie etwa das Landesgraduierstipendium Sachsen. Eine Übersicht finden Sie unter dem aufgeführten Link.

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Graduierten- und Forschungsakademie → Doktoranden → Finanzierung

tu-freiberg.de → Graduierten- und Forschungsakademie → Doktoranden → Internationale Mobilität

GRADUIERTEN- UND
FORSCHUNGS-AKADEMIE
CENTRE OF ADVANCED
STUDY AND RESEARCH



DAAD IPID4all
YOUNG GEOMATENUM
INTERNATIONAL

Internationale Mobilität

Mit dem vom DAAD-geförderten Projekt IPID4all: „Young GEOMATENUM-International“ fördert die Graduierten- und Forschungsakademie die internationale Mobilität und Vernetzung der DoktorandInnen der TU Bergakademie Freiberg im Ausland. Beantragt werden können Reisen zu internationalen Konferenzen außerhalb Deutschlands bei aktiver Teilnahme, ein Forschungsaufenthalt an einer internationalen Partnereinrichtung oder ein Aufenthalt an einer ausländischen Hochschule zum Zwecke der Lehre insbesondere in Entwicklungsländern. Die Reisen sollen dabei unterstützen, internationale Erfahrungen in der Wissenschaft zu sammeln und Forschung international zu präsentieren bzw. internationale Netzwerke aufzubauen.

Promotionsabschlusstipendium

Das Promotionsabschlusstipendium dient zur Schließung einer Finanzierungslücke beim Abschluss einer Promotion von max. 6 Monaten. Das Programm richtet sich insbesondere an NachwuchswissenschaftlerInnen, die den Abschluss einer Promotion anstreben. Die Förderung soll auch Frauen mit Kindern unterstützen, um ihnen einen erfolgreichen Abschluss zu ermöglichen. Frauen mit und ohne Kinder, familiär stark engagierte Väter sowie DoktorandInnen in schwierigen Lebenssituationen soll dadurch ermöglicht werden, eine durch die Doppelbelastung Familie-Beruf oder durch nicht selbst verschuldete Gründe verzögerte Doktorarbeit zügig und erfolgreich zu beenden.

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung → Beratung → Gleichstellung → Fördermöglichkeiten an der TU BAF → Stipendium zur Förderung des Abschlusses von Promotionen



Interview

Frau Dr. Hartl promovierte am Lehrstuhl für Numerische Thermofluidynamik (NTFD) von Prof. Hasse und hat ihre Promotion im August 2017 erfolgreich beendet. Das Abschlussstipendium hat sie von Januar bis Juni 2017 in Anspruch genommen.

Was hat Sie dazu bewogen, sich für das Stipendium zu bewerben?

„Auf Grund des neuen Wissenschaftszeitvertragsgesetzes gab es für mich keine Finanzierung im Rahmen einer Projektstelle am Lehrstuhl mehr. Daher habe ich mich nach einer alternativen Finanzierungsmöglichkeit umgesehen, um meine Dissertation zu einem erfolgreichen Ende zu führen.“

Was haben Sie sich damals davon erhofft?

„Ich habe gehofft, eine Finanzierung zu finden, welche es mir erlaubt, mich voll und ganz auf meine Promotion konzentrieren zu können.“

Zum Zeitpunkt der Bewerbung war das Ende meiner Promotion absehbar, sodass der Zeitraum von 6 Monaten sehr ansprechend für mich war, um die Dissertation erfolgreich zu Ende zu bringen und ebenfalls einen gewissen Druck aufzubauen.“

Wie sehen Sie die Situation heute?

„Meine Dissertation habe ich im August 2017 erfolgreich zum Abschluss gebracht. In diesem Sinne bin ich mit der Entscheidung, mich für das Stipendium beworben zu haben, sehr zufrieden, da es mich bei dem Abschluss meiner Dissertation sehr unterstützt hat.“

Würden Sie anderen Frauen raten, sich dafür zu bewerben?

„Frauen, die sich in der Endphase ihrer Dissertation befinden und eine mögliche Finanzierung suchen, um sich für 6 Monate voll und ganz auf den Abschluss zu konzentrieren, würde ich zur Bewerbung auf jeden Fall raten.“

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung
→ Beratung → Gleichstellung → Fördermöglichkeiten an der TU BAF

Förderung von Doktorandinnen bei Beschäftigungsverbot

Im Falle eines Beschäftigungs- bzw. Laborverbotes aufgrund von Schwangerschaft oder Stillzeit kann auf Antrag an die Rektorskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion die erfolgreiche Fortsetzung der Promotion unterstützt werden, indem der Doktorandin eine Hilfskraft an die Seite gestellt wird. Nach Prüfung des Einzelfalls durch die Rektorskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion ist eine Förderung von bis zu sechs Monaten möglich. Durch diese Unterstützung kann gewährleistet werden, dass laufende Versuche nicht abgebrochen werden müssen und die Doktorandinnen dadurch nicht in ihrer Arbeit zurückgeworfen werden.



Mary-Hegeler-Stipendium

Die TU Bergakademie Freiberg hat die Vergabe eines Habilitationsstipendiums unter dem Namen Mary Hegeler-Stipendium beschlossen. Mary Hegeler war die erste eingeschriebene Studentin an der Bergakademie Freiberg.

Ziel des Stipendiums ist die Förderung von Wissenschaftlerinnen auf dem Weg zur Professur. Es richtet sich an Postdoktorandinnen, die eine Habilitation oder eine gleichwertige Qualifikation anstreben.

Das Stipendium kann für max. 12 Monate zur Beantragung eines Projektes, das zu einer Universitätslaufbahn (Habilitation) befähigt, gewährt werden. Die Stipendienhöhe beträgt monatlich 2.300 Euro plus eventuelle Zuschläge. Auf Beschluss der Rektoratskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion gibt es jährlich zwei Antragsrunden. Die Anträge können beim Rektorat - Büro des Rektors - eingereicht werden.

© TU Bergakademie Freiberg



INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung → Beratung → Gleichstellung → Fördermöglichkeiten an der TU BAF → Mary-Hegeler-Stipendium



Deutschlandstipendium

Seit Beginn des Programms im Sommersemester 2011 konnte die Bergakademie bereits mehr als 400 Stipendien vergeben. Das Stipendium in Höhe von monatlich 300 Euro wird zur Hälfte vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und zur anderen Hälfte von Unternehmen, Stiftungen oder Privatpersonen finanziert.

Chancen auf ein Stipendium

Die Stipendien werden nach Leistung der Studierenden vergeben. Neben den bisher erbrachten Leistungen und dem persönlichen Werdegang sollen auch Erziehungs- oder Pflegeaufgaben, die Studierende bewältigen, positiv berücksichtigt werden. Außerdem werden gesellschaftliches Engagement, die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen oder besondere soziale, familiäre oder persönliche Umstände berücksichtigt, die sich beispielsweise aus der familiären Herkunft oder einem Migrationshintergrund ergeben.

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → Im Studium → Studienfinanzierung → Deutschlandstipendium



© Studentenwerk Freiburg

SERVICE FÜR FAMILIEN

Webauftritt

Auf der Website der TU Bergakademie Freiberg wurde 2014 unter dem Reiter „Universität“ das Webportal „Personalentwicklung und Diversity“ eingerichtet. Auf dieser Seite werden unter „Familiengerechte Hochschule“ Informationen rund um das Thema Familie für MitarbeiterInnen, ProfessorInnen und Studierende bereitgestellt, zum Beispiel bezüglich der rechtlichen Regelungen zum Mutterschutz, Pflege von Angehörigen, Organisation des Studiums oder Angebote für Kinderbetreuung.

Das Leitbild

Ein wichtiger Bestandteil des Leitbildes der TU Bergakademie Freiberg ist das Bekenntnis zu Werten und Werten, wie Offenheit, Dialogfähigkeit und gegenseitige Wertschätzung.

Soziale und interkulturelle Kompetenzen sind unsere besonderen Stärken. Menschen, Kulturen und Ideen begegnen wir mit Offenheit. Wir verwirklichen Chancengleichheit. Die familiäre Atmosphäre unserer Universität ist einer unserer Vorteile.

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Universität → Personalentwicklung und Diversity → Familiengerechte Hochschule

tu-freiberg.de → Universität → Profil → Leitbild

Familienfreundliche Infrastruktur

Über den Campus verteilt wurden spezielle Räumlichkeiten eingerichtet, um Angehörigen der TU Bergakademie Freiberg mit Kindern einen Rückzugsort zu bieten. Dazu gehören Generationenzimmer sowie Spielecken. Zusätzlich wurden Wickelräume und Stillmöglichkeiten geschaffen. Kontinuierlich werden kindgerechte Anschaffungen getätigt, wenn neue Bedarfe der MitarbeiterInnen oder Studierenden an Instituten oder der Verwaltung entstehen, so zum Beispiel Laufgitter, Wickelauflagen oder Babykostwärmer. Die Infrastruktur zur Familienfreundlichkeit ist in einem Campusplan festgehalten, der mit den Begrüßungstaschen für frisch gebackene Eltern ausgegeben wird und ebenfalls im Portal „Familienfreundliche Hochschule“ zu finden ist.

INFORMATIONEN

Campusplan:

tu-freiberg.de → Studium → Service & Beratung → Campusplan

Familiengerechte Hochschule:

tu-freiberg.de → Universität → Personalentwicklung und Diversity → Familiengerechte Hochschule → Wickelplätze & Co.





© TU Bergakademie Freiberg

INFORMATIONEN

Für Mitarbeiter: Simone Kühne
Dezernat Personalangelegenheiten
simone.kuehne@zuv.tu-freiberg.de

Für Studierende: Cornelia Kneip
Studentenwerk Freiberg
Cornelia.Kneip@swf.tu-freiberg.de

Babytaschen

Seit 1. Oktober 2014 können sich frisch gebackene Eltern, die an der Bergakademie Freiberg studieren oder arbeiten, eine Kinderwagentasche abholen. Die Tasche enthält zahlreiche Informationsmaterialien, einen Elternratgeber, Gutscheine und Spielzeug für den Nachwuchs. Die Tasche kann unbürokratisch gegen Vorlage der Geburtsurkunde des Babys sowie des Studenten-/ Mitarbeiterausweises im Studentenwerk (für Studierende) bzw. bei der Personalverwaltung (für MitarbeiterInnen) abgeholt werden.

INFORMATIONEN

studentenwerk-freiberg.de → Studieren mit Kind

Kitas des Studentenwerkes Freiberg
„Campuszwerge“, Winklerstraße 10
Ansprechpartnerin: Kathrin Stebel

„Hornmühlenweg“, Hornmühlenweg 4
Ansprechpartnerin: Sabine Schrenk

Kinderbetreuung

Das Studentenwerk der TU Bergakademie Freiberg unterhält zwei Kindertagesstätten mit bis zu 125 Plätzen. Die beiden Kitas liegen zu Fuß nur fünf Minuten vom Campus entfernt. Neben den Einrichtungen des Studentenwerkes stehen zahlreiche städtische Kindertagesstätten und Angebote der Kindertagespflege in Freiberg zur Verfügung. Ergänzend dazu kooperiert die TU Bergakademie Freiberg mit weiteren regionalen Partnern.



Angebote der terra mineralia für Kinder

Die terra mineralia hat ein buntes Programm für Kinder zusammengestellt. Es gibt Ferienprogramme mit Experimenten und Mitmach-Aktionen. Außerdem haben Kinder hier die Möglichkeit, Kindergeburtstage zu feiern.

Um Kindern Mineralien näher zu bringen, wird das Programm Mineralinos für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren angeboten. Außerdem wurde das Mitmach-Labor aufgebaut, in dem SchülerInnen und StudentInnen ihre Begeisterung für Naturwissenschaften entdecken können. In regelmäßigen Abständen können die Kinder in diesen Programmen etwas über Minerale, wie zum Beispiel Gold, Silber oder Quarz lernen. Es wird darauf geachtet, dass die Inhalte dem Alter entsprechend vermittelt werden.

© TU Bergakademie Freiberg - Delfev Müller



INFORMATIONEN

terra-mineralia.de

Veranstaltungen mit und für Kinder

Die TU Bergakademie Freiberg hat verschiedene kinderfreundliche Veranstaltungen auf die Beine gestellt.

Eine feste Größe ist die jährlich stattfindende Junioruniversität. Die erste Kinderuniversität in Deutschland fand 2002 an der Universität Tübingen statt. Schon ein Jahr später griff die TU Bergakademie Freiberg die Idee auf und lud als erste Universität in Sachsen Acht- bis Zwölfjährige zu Vorlesungen ein. Die Mädchen und Jungen erwarten spannende Kindervorlesungen, bei denen ProfessorInnen und WissenschaftlerInnen Erkenntnisse aus Naturwissenschaft und Technik erklären. Im Anschluss können die Kinder vor der Mensa selbst Experimente ausprobieren.

Für die Kleinen gibt es neben Spiel und Bastelspaß eine Hüpfburg und eine Kugelbahn zum Austoben. Auf die Jugendlichen warten spannende Experimente der sechs Fakultäten und studentischer Initiativen sowie tolle Sportmöglichkeiten.

In enger Zusammenarbeit mit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, dem Studentenwerk Freiberg sowie vielen regionalen Partnern unterstützt die TU Bergakademie Freiberg die naturwissenschaftlich-technische Bildung von Kindern im Kita- und Grundschulalter.

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de → Studium → die Uni zum Kennenlernen → Junior-Uni

studentenwerk-freiberg.de → Studieren mit Kind → Kinderbetreuung → Haus der kleinen Forscher

Am 26. Mai 2014 unterzeichnete die TU Bergakademie Freiberg die „Charta Familie in der Hochschule“ und trat damit dem „Best Practice Club“ familienorientierter deutscher Hochschulen bei.

Im ständigen Austausch mit anderen Mitgliedshochschulen im deutschsprachigen Raum entwickelt die TU Bergakademie Freiberg kontinuierlich neue Maßnahmen, um die Lebenswirklichkeit ihrer MitarbeiterInnen und Studierenden weiter zu verbessern.

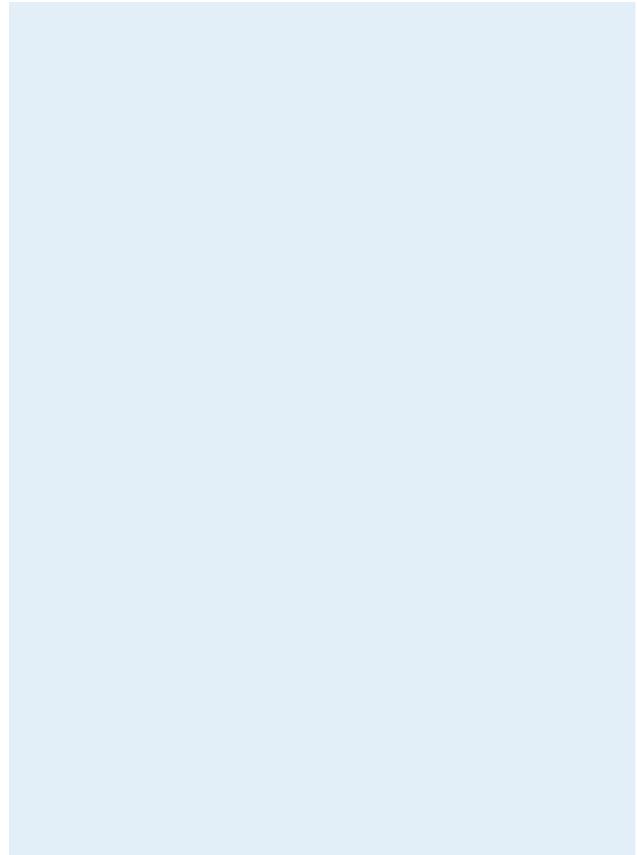
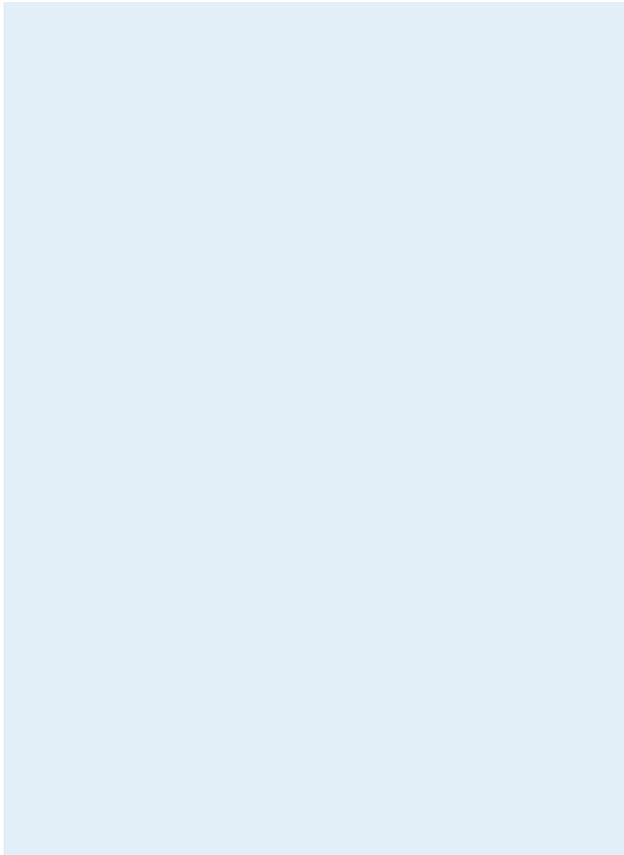
Familienfreundlichkeit ist ein gelebtes Konzept an unserer Universität. Sie lebt von unser aller Engagement und unseren gemeinsamen Initiativen.

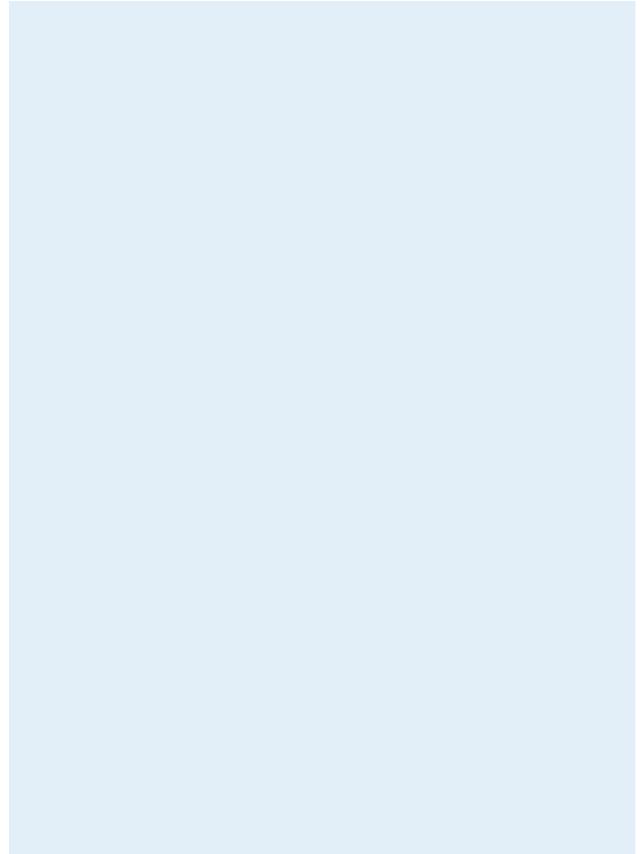
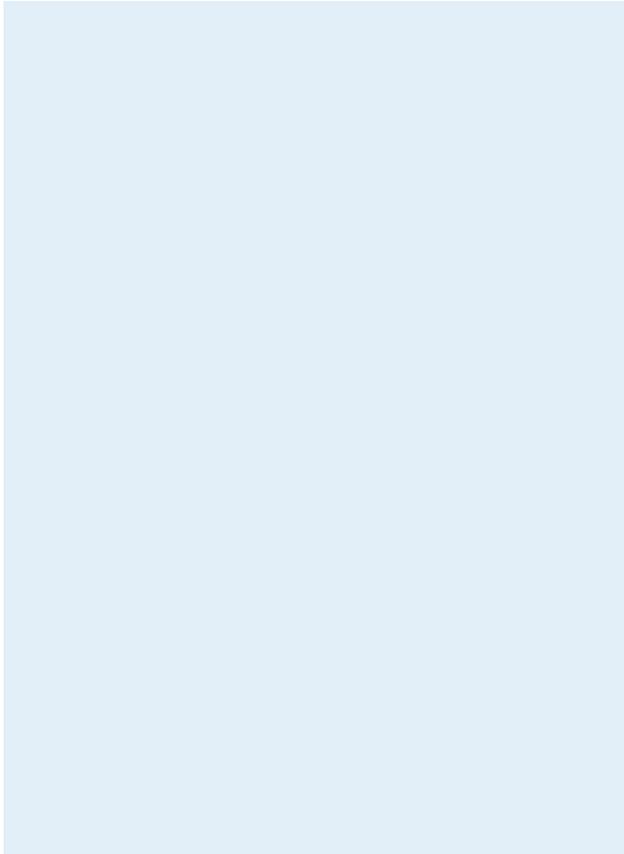


FAMILIE IN DER HOCHSCHULE

Mitglied des Best Practice-Clubs

NOTIZEN





Herausgeber:

Graduierten- und Forschungsakademie
© TU Bergakademie Freiberg
Stand November 2018
Fehler und Irrtümer vorbehalten

TU Bergakademie Freiberg
Graduierten- und Forschungsakademie
Prüferstraße 2, D-09599 Freiberg
www.grafa.tu-freiberg.de
grafa@tu-freiberg.de

Konzeption, Illustrationen und Satz:

Graduierten- und Forschungsakademie
in Zusammenarbeit mit dem
Medienzentrum TU Bergakademie Freiberg
Prüferstraße 1, D-09599 Freiberg
<http://tu-freiberg.de/mz>

tu-freiberg.de

 TU Bergakademie Freiberg

 [bergakademie_freiberg](https://www.instagram.com/bergakademie_freiberg)

 [#bergakademie](https://twitter.com/TUBergakademie)

 [TUBergakademie](https://www.youtube.com/TUBergakademie)